

PROTOKOLL

zur Sitzung des Landesschulbeirates vom 30. August 2023

Ort:	Ellen-Key-Schule
Beginn:	17:30 Uhr
Ende:	21:10 Uhr
Teilnehmer:	siehe Anwesenheitsliste

TOP 1:

Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung/Protokoll

Frau Puschnerus begrüßt das Gremium, Frau Senatorin Günther-Wünsch und Herrn Duveneck. Drei Gäste werden zur Sitzung zugelassen. Es wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren. Das Juni-Protokoll wird angenommen.

TOP 2:

Aktuelle Informationen aus der SenBJF, Senatorin Katharina Günther-Wünsch

Die Sommerferien wurden in der Senatsverwaltung sehr intensiv genutzt um erste Maßnahmen aus dem Koalitionsvertrag anzugehen. Die nächsten Informationen zum Stand der Verbeamtungen werden in den nächsten Tagen veröffentlicht. Die letzten, aber auch die kommenden Wochen sind geprägt von den Haushaltsverhandlungen. Die Berliner Schulbauoffensive (BSO) ist komplett ausfinanziert.

Die Senatorin gibt einen ausführlichen Überblick über die Themen der Schuleingangs-Presskonferenz. Nachzulesen in der entsprechenden Pressemitteilung der SenBJF. Diese ist als *Anlage 1* beigefügt.

Die Senatorin antwortet auf Fragen der Mitglieder:

- In der ersten Schulwoche ist kein Regelbetrieb an der Grundschule Wolkenstein möglich. Ab der kommenden Woche findet ein regulärer Schulbetrieb statt.
- Die Brennpunktzulage ist im Haushalt abgebildet, allerdings gibt es unterschiedliche Mechanismen in der Zuteilung für Lehrkräfte und Erzieherinnen und Erzieher. Die Unwägbarkeiten bei den Erzieherinnen und Erzieher sind bekannt und werden derzeit mit der Finanzverwaltung besprochen. Die rechtliche Klärung ist ebenfalls in Arbeit, so dass zeitnah eine Lösung erfolgen soll.
- Es fehlen 26.000 Schulplätze und somit wird es auch weiterhin Wartelisten geben. Die Arbeitsgruppe zur Schulplatzvergabe nimmt seine Arbeit auch wieder auf. Es muss enger mit den Bezirken kommuniziert werden.
- Das Thema Digitalisierung wird vorangetrieben. Es ist gelungen die Mittel für die digitalen Endgeräte ab der 7. Klasse aufwärts bewilligt zu bekommen. Der Landesbeirat Digitalisierung möchte digitale Kompetenz von extern zusammenführen. Er ist kein Partizipationsgremium und daher wurde der LSB nicht eingeladen. Die interne digitale Strategietruppe hat getagt und es gibt den Auftrag, die Digitalisierungsstrategie fortzuführen und fortzuschreiben.

- Trotz der schwierigen Haushaltslage war die Aufgabe der Senatsverwaltung, alle gesetzlichen Vorgaben und Verpflichtungen abzubilden. Hinzu kommen neue Vorgaben, die sich aus dem Koalitionsvertrag ergeben. Daraus ergaben sich schwierige Entscheidungen für die restliche Haushaltsplanung, insbesondere bei Projekten. In der folgenden parlamentarischen Debatte kann es hierzu durchaus Änderungsanträge geben.
- Schulhelferinnen und Schulhelfer stehen Schülerinnen und Schülern zur Seite um den Schulalltag zu bewältigen. Die pädagogische Schulasistenz soll Pädagoginnen und Pädagogen von administrativen Aufgaben entlasten. Schulhelferinnen und Schulhelfer sollen auch pädagogisch weiterqualifiziert werden. Darüber finden derzeit die Verhandlungen für eine Rahmenvereinbarung statt.
- Qualifizierungsmaßnahmen für Seiten- und Quereinsteigende gibt es in vielfältiger Form. Für die pädagogischen Schulasistenzen gibt es keine gesonderten Qualifizierungsmaßnahmen. Diese dürfen aber an allen sonstigen Qualifizierungsmaßnahmen teilnehmen.
- Grundsätzlich ist keine Kürzung der Stundentafel pauschal geplant. Jede Schule muss dies individuell entscheiden.
- Schulaufsicht und Schulinspektion sind Themen aus der Köller-Kommission die angegangen werden.
- Es wird möglich sein alle Schulen an die LUSD zu bekommen. Dabei ist die Funktionalität und die Whitelist ein weiteres Thema was angegangen werden muss.

Frau Puschnerus dankt der Senatorin. Weitere Fragen könne gerne schriftlich nachgereicht werden.

TOP 3:

Anfragen des LSB

Die Antworten zu den Anfragen 34-23 bis 38-23 liegen als *Anlage 2* bei.

Herr Duveneck beantwortet Fragen der Mitglieder:

- Die Kompensationszahlungen für die Lehrkräfte die nicht verbeamtet werden können, erfolgt zeitnah und rückwirkend.
- Die Anzahl der Klassenarbeiten in den Kernfächern soll die Kompetenzen stärken.
- Die Schulinspektion beginnt in diesem Schuljahr wieder. Hierzu erfolgt demnächst eine Mail an alle Schulen. Hier kommt ein neuer Unterrichtsbeobachtungsbogen.
- Mit den Mitteln aus dem „Stark trotz Corona“- Programms wurden eine Reihe von Lizenzen angeschafft, an denen alle Schulen partizipieren konnten.

TOP 4:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 29 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, damit ist das Gremium beschlussfähig.

TOP 5:

Bestimmung einer Wahlleiterin/ eines Wahlleiters

Das Gremium wählt Frank Körner als Wahlleitung. Unterstützt wird er von Herrn Oberbach.

TOP 6:

Wahl eines/einer Vorsitzenden gem. Schulgesetz und Beschluss des LSB vom 05.07.2023

Vorgeschlagen werden Herr Samuel Goldmann und Herr Oliver Görs. Beide Kandidaten nehmen die Kandidatur an und stellen sich kurz vor. Es wird eine geheime Wahl durchgeführt. Mit 18 Stimmen wird Herr Goldmann mehrheitlich gewählt. Herr Goldmann nimmt die Wahl an und übernimmt die Sitzungsleitung.

TOP 7:

Anträge

Ein Antrag zu Notfallplänen liegt vor. Herr Reinecke als Antragsteller stellt ihn vor und begründet den Antrag.

Mit 18 Ja-, 1 Gegenstimme und 4 Enthaltungen wird der Antrag angenommen.

TOP 8:

Aktuelle Berichte der Schülerinnen und Schüler

Der Vorsitzende des Landeschülerausschusses berichtet aus der gestrigen Sitzung in der aktuelle Themen besprochen wurden.

TOP 9

Anhörung zum Rahmenlehrplan Deutsch/Mathematik Teil C (Klassen 1 bis 10), Referentin Frau Ultze (SenBJF)

Frau Ultze erläutert den Hintergrund des neuen Rahmenlehrplanes und stellt den Entwurf vor. Hierzu wird es auch eine Handreichung für die Schulen geben.

Im Anschluss werden Verständnisfragen beantwortet und Anregungen zum RLP von den Mitgliedern weitergegeben.

Das Gremium wird eine Stellungnahme erarbeiten.

TOP 10:

Vorstellung Fachtag "Leitbild zur Kooperation von Jugendhilfe und Schule"

Herr Glücklich berichtet vom geplanten Fachtag. Die SenBJF beteiligt sich intensiv an der Erarbeitung des Leitbildes und er appelliert an das Gremium sich an der Erarbeitung dieses Leitbildes zu beteiligen.

Herr Wischnewski-Ruschin als Vertreter des LJHA ergänzt die Ausführungen.

Es gibt den Vorschlag hierzu eine Facharbeitsgruppe des LSB einzurichten.

TOP 11:

Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen. Herr Goldmann schließt die Sitzung.

Samuel Goldmann
(Vorsitzender)

Andrea Schreiber
(Protokollantin)